

* Adolf Lonker, Leder-Akt.-Ges., Dresden.

Gegründet: 7./4. 1923 mit Wirk. ab 1./1. 1923; eingetr. 21./9. 1923. **Gründer:** Firm: Lonker, Dircks & Eisner, Lederhandelsges. m. b. H., Frau Frieda Lonker, geb. Urich, Justus Lonker, Fril. Olga Lonker, Leon Kandel, Gen.-Dir. Konsul Wilhelm Eiselt, Bank-Dir. Georg Palm, Justizrat Dr. Alfred Leuthold, Adolf Lonker, Dresden. Die Ges. Lonker, Dircks & Eisner Lederhandelsges. m. b. H. in Dresden überlässt der neugegründeten A.-G. das von ihr betriebene Handelsgeschäft, soweit es sich auf den Lederhandel bezieht; insbes. die Aktiven u. Passiven. Die A.-G. gewährt der genannten Firma dafür M. 4 000 000 St.-Akt. der neuen A.-G.

Zweck: Uebernahme des von der Firma Lonker, Dircks & Eisner Lederhandelsges. m. b. H. in Dresden betriebenen Handelsgeschäfts, soweit es den Ein- und Verkauf von Leder, die Vermittl. von Ledergeschäften und Vertret. von Lederfirmen zum Gegenstand hat. Zweigniederlass. in Frankf. a. M.

Kapital: M. 5 Mill. in Akt. zu M. 1000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: M. 1000 Aktie 1 St.

Direktion: Adolf Lonker.

Aufsichtsrat: Gen.-Kons. Wilh. Eiselt, Bank-Dir. Georg Palm, Justizrat Dr. Alfred Leuthold, Dresden; Bank-Dir. David Weis, Frankfurt a. M.

Franz Herrmann, Erfurter Leder-Aktiengesellschaft, in Erfurt.

Gegründet: 15./11. 1921; eingetr. 14./1. 1922. Firma lautete bis 15./10. 1923: Erfurter Leder Akt.-Ges. **Gründer:** Kommanditges. Adolphi Stürcke, Kommanditges. Franz Herrmann, Komm.-Rat Heinr. Schneider, Apothekbes. Reinh. Trommsdorf, Fabrikbes. Kurt Herrmann, Erfurt.

Zweck: Herstell. u. Vertrieb von Leder u. der Handel mit Leder.

Kapital: M. 40 Mill. in 40 000 Akt. zu M. 1000. Urspr. M. 8 Mill. in 8000 Inh.-Akt. übern. von den Gründern zu 125%. Erhöht lt. G.-V. v. 15./10. 1923 um M. 32 Mill. in Aktien zu M. 1000, ausgeg. zu 100%. Die Ausgabe der Aktien erfolgte an die Firma Franz Herrmann, Kommanditgesellschaft, als Kaufpreis für den Ankauf der Lederfabrik Franz Herrmann.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1922: Aktiva: Waren u. Fabrikat.-Material 19 165 891, Schuldner 74 874 946, Kassa 1133 529, Schecks u. Wechsel 9 810 098. — Passiva: A.-K. 8 000 000, Rückl. 1 210 140, Gläubiger 86 032 247, Rückstell. auf Ausstände 3 740 666, Reingewinn 6 001 410. Sa. M. 104 984 465.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Unk., Löhne, Gehälter, Steuern etc. 44 588 451, Reingewinn 6 001 410 (davon Div. 4 000 000, Tant. an A.-R. 464 000, Vortrag 1 537 410). Sa. M. 50 589 861. — Kredit: Gewinn an Waren M. 50 589 861.

Dividende 1922: 50%

Direktion: Fabrikbes. Franz u. Kurt Herrmann, Erfurt.

Aufsichtsrat: Komm.-Rat Heinr. Schneider, Bankier Max Stürcke, Apotheker Reinhold Trommsdorf, Erfurt; Gutsbes. Jos. Schwenger, Mönchhof b. Niederhone; Luise Herrmann geb. Lülves, Margarete Herrmann geb. Pinkert, Erfurt; Hans Herrmann, Goslar.

Georg Brill, Lederfabrik, Akt.-Ges. in Eschwege.

Gegründet: 2./8., 22./9. 1922; eingetr. 9./10. 1922. **Gründer:** Fabrikbes. Georg Brill, Frau Ida Brill geb. Brill, Fabrikant Karl Eduard Schäfer, Eschwege; Bankier Kurt Herrmann, dessen Ehefrau Toni Herrmann geb. Brill, Wannsee; Rechtsanw. Dr. Walter Knoblauch, Berlin-Wilmersdorf.

Zweck: Herstellung von Leder und der damit in Verbindung stehenden Artikel sowie Handel in diesen und einschlägigen Rohartikeln.

Kapital: M. 4 000 000 in 4000 Inh.-Aktien à M. 1000, übern. von den Gründern zu 100%

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Direktion: Fabrikbes. Georg Brill, Fabrikant Karl Eduard Schäfer.

Aufsichtsrat: Bankier Kurt Herrmann, Wannsee; Bankier Michaelis Katzenstein, Fabrikant Carl Brill, Eschwege.

* J. H. Roser, Akt.-Ges., Esslingen.

Gegründet: 8./9. 1923 mit Wirk. ab 1./1. 1923; eingetr. 31./10. 1923. **Gründer:** Kar. Ankele, Richard Ankele, Karl Stähle, Fabrikant Theodor Kuhn, Fabrikantenwitwe Agne Beck, geb. Eckstein, Stuttgart; Fabrikant Hans Roser, Esslingen; Pfarrersehefrau Gertrud Moser, geb. Roser, Unterhoihingen; Pfarrerswitwe Pauline Kalb, geb. Roser, Esslingen; Ing. Eberhard Roser, Delmenhorst; Ing.-Ehefrau Theodor Gerok, geb. Roser, Ulm; Apotheker Christof Ludwig Roser, Plauen i. V.; Dir. Julius Roser, Feuerbach; Fabrikant Rudolf Rose